

Requirements Engineering für Tester und QA

Anforderungen frühzeitig auf Qualität, Risiken und Testbarkeit untersuchen

01 INTRO

Viele spätere Softwarefehler haben ihren Ursprung nicht im Code, sondern in unklaren, widersprüchlichen oder unvollständigen Anforderungen. Quality Engineering kann deshalb bereits vor der Implementierung einen erheblichen Beitrag leisten.

Der Kurs betrachtet Requirements Engineering gezielt aus Sicht von Test und QA. Die Teilnehmer lernen Anforderungen zu analysieren, Qualitätsprobleme sichtbar zu machen, Akzeptanzkriterien und Beispiele zu entwickeln und Anforderungen so zu präzisieren, dass daraus belastbare Tests abgeleitet werden können.

DAUER

2 Tage

FORMAT

Präsenz · Live Online · Inhouse

VORKENNTNISSE

Grundkenntnisse in Softwareentwicklung, Test oder Anforderungsarbeit sind hilfreich

02 TRAININGSPROGRAMM

Inhalte

Anforderungen als Grundlage von Qualität

- Anforderungen und Erwartungen
- fachliche und technische Anforderungen
- funktionale und nichtfunktionale Anforderungen
- Testbasis
- Fehlerkosten unklarer Anforderungen
- QA als frühes Feedback

Qualitätsmerkmale guter Anforderungen

- eindeutig
- vollständig
- konsistent
- notwendig
- realisierbar
- testbar
- nachvollziehbar
- priorisiert

Mehrdeutigkeiten erkennen

- unpräzise Begriffe
- versteckte Annahmen
- relative Formulierungen
- implizite Regeln
- fehlende Grenzen
- unterschiedliche Interpretationen

Vollständigkeit untersuchen

- Happy Path
- Alternativen
- Fehlerfälle
- Randbedingungen
- Daten
- Rollen
- Zustände
- Schnittstellen

Testbarkeit herstellen

- beobachtbare Ergebnisse
- messbare Kriterien
- kontrollierbare Vorbedingungen
- konkrete Werte
- nichtfunktionale Anforderungen
- Testorakel

User Stories analysieren

- Story-Struktur
- fachlicher Nutzen
- Scope
- Akzeptanzkriterien
- Story Splitting aus Testsicht
- Abhängigkeiten
- Risiken

Akzeptanzkriterien entwickeln

- Beispiele
- Regeln
- Given-When-Then
- positive und negative Kriterien
- Grenzen
- konkrete erwartete Ergebnisse
- Akzeptanzkriterien versus Testfälle

Beispiele als gemeinsame Sprache

- Example Mapping
- konkrete Geschäftssituationen
- Regeln und Beispiele
- offene Fragen
- Three Amigos
- Missverständnisse früh sichtbar machen

Nichtfunktionale Anforderungen

- Performance
- Security
- Usability
- Zuverlässigkeit
- Kompatibilität
- Wartbarkeit
- messbare Qualitätsziele

Anforderungen, Risiken und Tests verbinden

- Traceability
- Testbedingungen
- Produktrisiken
- Priorisierung
- Coverage
- Änderungen und Auswirkungen

Reviews und Zusammenarbeit

- Requirements Reviews
- Fragen statt Annahmen
- konstruktives QA-Feedback
- Fachbereich
- Entwicklung
- Product Owner
- Entscheidungen dokumentieren

Praktische Anforderungsanalyse

- Anforderungen untersuchen
- Qualitätsprobleme identifizieren
- offene Fragen formulieren
- Akzeptanzkriterien entwickeln
- Beispiele ergänzen
- Testbedingungen ableiten

03 DURCHFÜHRUNG

Rahmen und Organisation

Dauer

2 Tage

Durchführung	Präsenz oder Live Online, vorzugsweise als Inhouse-Schulung
Schwerpunkt	Inhouse-Schulungen für Unternehmen und Teams
Sprache	Deutsch, englische Fachbegriffe und Dokumentation
Unterlagen	Kursunterlagen, Beispiele und Übungsaufgaben
Technik	Eigener Rechner für die praktischen Übungen

Inhouse-Schulungen

Eigene Anforderungen und User Stories können als Grundlage für die Analyse verwendet werden.

04 ZIELGRUPPE

Für wen ist der Kurs gedacht?

Tester, Test Analysts, Quality Engineers, Business Analysts, Product Owner und Entwickler, die Anforderungen frühzeitig aus Qualitätssicht beurteilen möchten.

Voraussetzungen

Keine speziellen Requirements-Engineering-Kenntnisse erforderlich.

05 LERNZIELE

Was Sie nach dem Kurs können

Die Teilnehmer können Anforderungen systematisch auf Qualität und Testbarkeit untersuchen, Mehrdeutigkeiten und Lücken erkennen, Akzeptanzkriterien entwickeln und Anforderungen mit Risiken und Tests verbinden.

06 FAQ

Häufige Fragen

Ist das ein vollständiger Requirements-Engineering-Kurs?

Nein. Der Kurs betrachtet Requirements Engineering bewusst aus Sicht von Test und Quality Engineering.

Was unterscheidet den Kurs von der Testanalyse?

Hier wird an der Qualität und Testbarkeit der Anforderungen selbst gearbeitet. Die Testanalyse nimmt eine vorhandene Testbasis und entwickelt daraus systematisch Testbedingungen und Tests.

Wird BDD behandelt?

Given-When-Then und Beispiele werden als Mittel zur Präzisierung von Anforderungen eingesetzt. Ein vollständiger BDD-Prozess geht darüber hinaus.

UC IT Service · Ulrich Cuber · kontakt@uc-it.de

<https://www.uc-it.de/coaching/requirements-engineering-qa/>